THEOLOGY

FRIEDEN IST KEIN ZUSTAND SONDERN EIN PROZESS

26.04.2022

Frieden ist kein Zustand, sondern ein Prozess – so das neue Ethik-Evangelisch Lexikon

Zentral sind vielmehr auch Aspekte wie soziale Gerechtigkeit, Rechtsstaatlichkeit, Achtung der Menschenrechte und Sicherheit für alle Menschen. Dennoch bleibt die Frage nach der Anwendung von Waffengewalt auch für den gerechten Frieden zu diskutieren, gilt diese nach wie vor als äußerste Option.

Lesetipp dazu der frühere Eintrag zu Antje Schrupp "Der Pazifismus ist nicht gescheitert".

Oder noch besser <u>Christoph Schneider-Harpprecht</u> "Revision der evangelischen Friedensethik?"

Für die evangelische Friedensethik gilt der Primat der friedlichen Konfliktlösung ... Gerade angesichts eines eskalierenden und sich auf Dauer stellenden Krieges wie in der Ukraine weist die Friedensethik der Kirche ihre Aufgabe zu: stets für den Primat des Schutzes des Lebens einzutreten, für den Frieden zu beten, den Opfern humanitäre Hilfe zu leisten, ein Ende der Gewalt zu fordern, zivilen Widerstand zu fördern, ein Schweigen der Waffen und Lösungen am Verhandlungstisch zu fordern.

CC-BY-NC Science Surf 26.04.2022, access 18.10.2025